



Pressmitteilung

Das Nationale Finale der Ringerrasse änderte sein Aussehen und kündigte offiziell seine Partnerschaft mit der Stadt Sitten an. Ein Jahr nach der Bildung eines Komitees zur Professionalisierung der Veranstaltung zieht der Schweizerische Ringerviehzuchtverband eine sehr positive Bilanz.

Der Countdown läuft: Die Qualifikationskämpfe beginnen in ca. einem Monat und die Saison schliesst mit dem Nationalen Finale der Ringerrasse am 5. und 6. Mai in Sitten als Höhepunkt ab.

Um diesen wichtigen Schritt Richtung Professionalisierung zu unterstreichen, ändert das Nationale Finale der Ringerrasse seine visuelle Identität grundlegend.

Neue visuelle Identität

Das Plakat, welches der breiten Öffentlichkeit bekannte Plakat ist, mit den beiden kämpfenden Kühen auf braunem Hintergrund, wird ab 2018 nicht mehr zu sehen sein. Das Nationale Finale der Ringerrasse macht eine 180° Kehrtwendung und gibt sich ein völlig neues Gesicht. Das neue Plakat, entworfen von Molk & Jordan, ist moderner und raffinierter. Der weiße Hintergrund, die feinen Linien und das Farbenspiel der Kühe bringen Kraft und Entschlossenheit in dieses Bild.

Die Verantwortliche der Koordinationskommission, Frau Mélanie Montani, erklärt: "Das Nationale Finale hat eine nationale und internationale Ausstrahlung angenommen. Deshalb war es notwendig, unseren visuellen Auftritt zu überarbeiten und professioneller in der Kommunikation zu werden."

Auch die neue Website des Schweizerischen Ringerviehzuchtverbandes (www.eringerrasse.ch) und die des Nationalen Finales der Ringerrasse (www.finalenationale.ch) wurden neu gestaltet.

Diese beiden Sites bieten viel Neues an wie zum Beispiel die vollständigen Ranglisten der Kämpfe der letzten Jahrzehnte, Detailinformationen über einzelne Tiere und vieles mehr.

Neuer Name und Partnerschaft mit der Stadt Sitten

Das Nationale Finale kündigt offiziell seine Partnerschaft mit der Stadt Sitten an und teilt mit, dass neu die Veranstaltung den Namen "Nationales Finale der Eringerrasse in Sitten" trägt.

Philippe Varone, Präsident der Stadt Sitten, erklärt: "Wir freuen uns, unseren Namen mit dieser für unseren Kanton wichtigen Veranstaltung zu verknüpfen. Die Landwirtschaft ist ein wichtiger Sektor in unserer Gemeinde, und die Tradition der Ringkuhkämpfe ist uns sehr wichtig. Da der Anlass auf unserem Gemeindeterritorium stattfindet, war es für uns selbstverständlich diesen zu unterstützen."

Eine Erfolgsgeschichte durch Professionalisierung

Im Jahr 2017 hat der Schweizerische Eringerviehzuchtverband (SEZV) eine Koordinationskommission eingesetzt, die bestimmte organisatorische Aufgaben des Nationalen Finales (allgemeine Verwaltung, Sponsoring, Kommunikation, Ticketing, VIP, Stand) ganzjährig professionell verwaltet. Dieses Koordinationskomitee sichert einen reibungslosen Übergang zwischen den jedes Jahr wechselnden Organisatoren und trägt damit zur Sicherstellung einer konstant hohen Qualität der Veranstaltung bei. Ziel ist es auch den Organisator zu entlasten.

Dominik Pfammatter, Präsident des Schweizerischen Eringerviehzuchtverband (SEZV), erklärt: "Für eine Veranstaltung dieser Größenordnung wird es immer schwieriger Organisatoren zu finden. In den letzten Jahren hat das Finale eine nationale, zum Teil sogar eine internationale Dimension angenommen. Deshalb war es notwendig, eine Struktur zu schaffen, die die Organisatoren unterstützt und den reibungslosen Ablauf dieser Veranstaltung sicherstellt".

Die Ausgabe 2017, die von der Region Val d'Anniviers durchgeführt wurde, war ein Erfolg wie der OK-Präsident Jean-Michel Melly, erklärt: "Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Region das Nationale Finale organisieren konnten. Wir hatten nur positives Feedback, sowohl in Bezug auf die Qualität der Organisation, die Kämpfe und die Stimmung auf dem Festgelände. Wir sind sehr zufrieden mit diesem Koordinationskomitee, welches uns einen schnellen Zugriff auf alle notwendigen Informationen ermöglicht hat.

Die Ausgabe 2018 wird von der Region Pays du St-Bernard in Zusammenarbeit mit den Eringerviehzuchtgenossenschaften von Orsières organisiert. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und der Veranstalter wird die Neuheiten für 2018 in Kürze bekannt geben. Der Vorverkauf ist bereits eröffnet und Tickets können auf der Website (www.finalenationale.ch) des Finales bestellt werden.

Kontakt :

SEZV

Herr Dominik Pfammatter, Präsident

Dominik.Pfammatter@bluewin.ch, tel. : 079 279 04 26

Nationales Finale der Eringerrasse

Frau Mélanie Montani, Responsable de la « commission de coordination

melanie.montani-rey@vmsm.ch, tel. : 079 395 36 72

Nationales Finale der Eringerrasse – 2017

Herr Jean-Michel Melly, Präsident 2017

jm@mellyconstruction.ch, tel : 079 628 55 92

Nationales Finale der Eringerrasse – Edition 2018

Herr Jean-François Theytaz, Präsident 2018

thetazj@netplus.ch, tel : 079 668 34 32

Stadt von Sitten

Herr Philippe Varone, Präsident der Stadt von Sitten

p.varone@sion.ch, tel : 027 324 11 00